# 1. Übersicht der einzelnen Lehrgegenstände und ihre Stundenzahl.

			a.	G;	ym	nas	siu	m.			b. Realgymnasium.									C;	c. Vorschule,				
Unterrichtsfächer	la.	lb.	Ha.	IIb.	Ilia.	IIIb.	IV.	٧.	VI.	Summa	1.	28.	2b.	33.	36	4.	5.	6.	Summa	1.	2.	3.	Cummis		
1. Religion.	2	2	2	2	2	2	2	2	3	19	2	2	2	2	2	2	2	3	17	4	4	3	1		
2. Deutsch.	3	3	3	3	2	2	3	3.	4	26	3	3	3	3	3	3	3	4	25	6	6	6	1		
3. Latein.	7	7	7	7	8	8	8	8	8	68	4	4	4	5	ā	7	8	8	45	-	-		-		
4. Griechisch.	6	6	6	6	6	6		-	-	36	-	-	-	-	-							_	-		
5. Hebräisch.	2	2	2		-		-	-	-	4	-	-		-	-								-		
6. Französisch.	2	2	2	3	2	2	4		-	17	4	4	4	4	4	5	-	-	25						
7. Englisch.	2	2	2			_	-		-	6	3	3	3	3	3	_	-	_	15			_			
8. Gesch. u. Geogr.	3	3	3	3	3	3	4	2	2	26	3	3	3	4	4	4	2	2	25	_					
9. Math. u. Rechn.	4	4	4	4	3	3	4	4	4	34	5	5	5	5	5	4	4	4	37	4	4	ō	1		
10. Physik.	2	2	2	2	-	-		-	-	8	3	3	2						8	E					
11. Chemie.	-	-			-				-		2	2			-	10-10			4	T					
12. Naturbeschreibg.	-		-	-	2	2	2	2	2	10	-		2	2	2	2	2	2	12	3	1	-			
13. Schreiben.	-			-	-	-	-	2	2	4	-		-				2	2	4	3	4	4	1		
14. Turnen.	3	3	3	3	3	3	3	3	3	21	3	3	3	8	3	3	3	3	212	2/2	-				
15. Zeichnen.	2	2	2	2	2	2	2	2		10	2	2	2	2	2	2	2		12						
16. Singen.	2	2	2	2	2	2	2	2	2	6	2	2	2	2	2	2	2	2	6ª	2/2	2/2				
Stundenzahl 4.	31	31	31	30	30	30	29	25	25		31	31	30	30	30	29	25	25		22	20	18			

Diese Stunden der Vorklassen umfassen auch den sogenannten Anschauungsunterricht, die Helmatskunde u.s. w.
 IIb und 2b, V und 5, VI und 6 sind im Turnen vereinigt.
 In den Singstunden werden Gymnasiasten und Realschüler zusammen unterrichtet.
 Abgesehen von Turnen, Singen und wahlfreiem Unterricht.
 Für Schüler der IV und III, 4 und 3 sind zwei Stunden Schreibunterricht, für Schüler der 1—3n zwei Stunden Linearzeichnen eingerichtet.

			Α.	ory m	nasiun			90		
Lehrer	Ordin.	(In)	110.	Па.	IIb	IIIa.	Шь	IV.	V	NI.
1. Dr. Nebe, Direkt		2 North	1 Hele							
2. Schilbeler, Prof.	1	ii Lat. ii Griserii.	A consection	o hothe						
S. Girpes, Prof.	1	13								
4. Lehners, Post.	-	ST 1844	attivit.	CE Hotel			-			
a. Meyer, Prof.	70-	# Horas	S Donatorio 5 Ltd. 2 Octobris.	4 Streets						
6. Dr. Eichhorn, Post		a Marie. E Phys.	A Maria							
7. Dehnicks, Prod.	Hu.			T Lat.	G Grisen.	2 France				
S. Barmeyer, Prof.	195	-								
9. Trending, Prof.	in				S Dentsch 7 Lat.			2 fistis 3 George 2 George		
10. Bickmann, Prof.	Illia					2 Boddy. 2 Depinds 8 Lat. 3 Gauge	# Hells # Gesch I Geogn		-	
Il. Aklenstiel, Obest.				4 Math. 2 Phys	4 Math.	1 Marie	2.20101111			
12. Schmidt, Olant		I from	2 Feats 2 Rept.					1.Prom		
13. Winter, Obert.	000		I Orest.		3 F7000	6 Orlects	2 Dentucky 2 Lat.			
14. Dr. Moeller, Oberl		-			-					
15, Nolte, Oberl.	74				& flesch.	2 About	4 Orbests	S. Doubledy		
16. Dr. Brake, Obed	(9)	11=1		A Territolia In Securita						o East. 2 Geogra
12. Dr.Granderg,Obert	W.	I Geet.							2 Detroch 2 Lat. 1 Oceans.	
is, Dr. Miller, Ober.	125			1 Frank 7 Kees			2 France			
19. Dr. Blumenthal,	la:								2 Boths 1 Geogr.	
20, Banz, cool min										S Salig S Deplay T Goods
21. Br. Wagner, Monthesi						Climitesh.	3:36(0).	f. Booto.		
22. Dardel, Zeidenl.	-		Best B	deboets		2 Beloku	2 Delicha.	2.500ml	2 Setetia O Termont	3 Tuni
28. Glather, Leber.			10=1			Deel	McDure Ched ty	2 Mingresh sheet	2 Simplesti. 2 Sebratio	
21, Peterson, Labor	I. Young									
25. Feeld, Letters.	r. Yorki.								4 horas.	1 8000
56. v. d. Ohe, Labore	vient.									N Blockson T Archard LI Athenn
27. Mackdeldt, Tuest			n minim		it Yunen)	0.79		(3 Yours)		11.00
28. Prwage, Gesangt	-			Torr Sie	emandens			d Singer	:	
Vicadesaski, styroches von Styro. Turnes sesi wahlfreises Untertiebt.		.00	88.0	11	10	10.	3.0	29	(10.7	20.

			В.,	Realg	ymnas	lum.			(%	Vorse	hule.	Summa der
	3.	2h.	26	30.	3b.	94	1.00	(0)	1	20	334	workendlichen Stunden
		4.556										
												119
ŀ	Hirthy. Eksternetts Greech	A Philips	4 Francis		128			100				79
			2 Belig 2 Deprinch 4 East	2 folia 3 Lat								**
												19
F	Set.					2 Second		-				
												-
ì	niet.	S Total	1.600	a Vranu. 3 Kingl	it mid.							
	Lat							-				3
		3 Despera						100				10.0
	Overer	2 Christe										-81
	Penin.				4 Press. 3 Georg.							
			-					II e				
	Dies -	le Watta. le Physic	A. Water I Googe J. Physik 2 Nitposes.			2 Belte.		TI E				30
					O'Buthi			-				121
				S Deutsch 2 George 2 George								1961
		2 Settle E South			A. Col.			E E				31
						2 Decircu 7 Lat. 2 Franc. 2 Gentle.		100				19.
					3 Destion	E Sotta 2 Giorge		1 Bounes 1 Tat				10.0
							2 Reits 2 Berreus 2 Lot 1 Hearts	4.44104				9
				A Math. 2 Numerous	h Madh. y Strawen							- 10
	1.253	Greek Little	artefektore	to develop	2 Belette.	2 2-km.	II Bobbs	3 Tomoro				
				Seit.	by her thansas	bru) 2 Mmproch	a Ducker E Mirgone is	Stepach. Stepach. Stepach.				100
							I DESCRIPTION.	THE I				-
										-		- 1
								1 female				
	15.71		(T.Tumen)	(8.T00)()	(H. Freeman)	S Therene						1. Vocimento
ij		(2)41	d digram	len:		(I PROPERTY						
		10				16/	- 18		1.00	211	126	THE GARAGE ST



Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf

# 3. Übersicht der während des Schuljahres 1904/5 durchgenommenen Lehraufgaben.\*)

Gymnasialoberprima. Deutsch. Lebensbilder aus der Litteraturgeschichte mit Lektüre aus Hopf und Paulsieks Lesebuch, Klopstock, Goethes Tasso, Shakespeares Macbeth. Außerdem als Privatlektüre: Hebbels Nibelungen, Kleists Michael Kohlhaas, Shakespeares Coriolan, Grillparzers Der Traum ein Leben. (1. Der Ruhm der Vorfahren - ein Segen, aber auch eine Gefahr für die Enkel. 2. Treue um Treue in dem Verhalten der Burgundenkönige zu Hagen nach Kriemhilds Rache von Hebbel. 3. Aiax und Odysseus bei Sophokles - zwei gegensätzliche Charaktere. 4. Mit welchem Recht nennt Kleist Michael Kohlhaas einen der rechtschaffensten zugleich und entsetzlichsten Menschen seiner Zeit? Kl. 5. Wie spiegeln sich die Verhältnisse der deutschen Kleinstaaten des 18. Jahrhunderts in Lessings Emilia Galotti und Schillers Kabale und Liebe? 6. Welche Befürchtungen und Hoffnungen erfüllen uns am Schluß des dritten Aufzuges des Goetheschen Tasso für den Helden? Kl. 7. Coriolans Verhältnis zu seiner Mutter. 8. Prüfungsaufsatz: Paßt das Wort: «In deiner Brust sind deines Schicksals Sterne auch auf Macbeth? Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse.) -Latein. Tacitus Germania. Annal. I. Cicero in Verrem IV. Epist. Auswahl; Horaz Oden I u. II; Satiren I u. Il Auswahl. — Griechisch. Sophokles Aias. Philoktet. Plato Protagoras. Demosthenes Olynth. 1-3. Homer II. IX-XIV. - (Hebräisch. Auswahl aus der Genesis und einige Psalmen.) - Französisch. Molière, le Misanthrope. Orateurs français, Weidmanns Verlag. - Englisch. Scott: the Talisman. Shakespeare: Julius Caesar. - Mathematik. Prüfungsaufgaben: 1. Bei der Geburt eines Knaben legt ein Vater eine gewisse Summe zu 4% auf Zinsen, so daß der Sohn vom 20. Lebensjahr an auf 4 Jahre jedes Jahr pränumerando 1500 Mk. zu Studienzwecken erhalten kann. Wie groß war jene Summe? -Wie viel muß er aber auf Zinsen legen, wenn der Sohn 4 Jahre lang am Ende jedes Halbjahres 750 Mk. erhalten soll? 2. Ein Dreieck zu zeichnen aus c = s, he = h, a : ta = 5 : 3. (Konstr., Det.) 3. Auf ein Schwefelkohlenstoffprisma mit dem brechenden Winkel \( \gamma = 56^\circ \) soll man einen Lichtstrahl unter einem solchen Winkel auffallen lassen, daß die Gesamtablenkung ein Minimum wird. Wie groß muß der Einfallswinkel sein, und wiewiel beträgt diese Ablenkung? n = 1,644. – Welche Ablenkungen geben aber bei demselben Prisma Einfallswinkel, welche um 1º größer oder um 1º kleiner sind als der zu berechnende der kleinsten Ablenkung? 4. Auf einer wagerechten Ebene ruht eine Kugel, deren Radius r = 6 cm ist. Sie wird von einem Punkte beleuchtet, der lotrecht über dem Mittetpunkte der Kugel liegt und von diesem eine Entfernung a = 18 cm hat. Wie groß ist der kreisformige Schatten der Kugel auf der Ebene? Welchen Inhalt hat der von der Ebene und der Kugel begrenzte Schattenraum?

Gymnasialunterprima. Deutsch. Aus Hopf und Paulsieks Lesebuch Abhandlungen, besonders von Lessing, und Gedichte. Goethes Torquato Tasso, Schillers Macbeth. (1. Lebensziele (Im Anschluß an Hor, Od. I, I.) 2. Wie kam es, daß die Reiche der Ostgoten und Vandalen nach kurzem Bestande zu Grunde gingen? 3. Klopstocks Ode: Mein Vaterland. 4. Worin besteht die Bedeutung Ottos des Großen? Kl. 5. Gedankengang und Ergebnisse der vier ersten Stücke aus Lessings Laokoon. 6. Königin Elisabeth und ihr Hof. 7. Wie verteidigt Horaz seine Satiren? 8. Klassenarbeit. Außerdem kleine Ausarbeitungen). — Latein. Cicero in Verrem IV. Epist. Ausw., Tacitus Germania, Annalen I. Horaz Oden I u. II; Satiren I, II. — Griechisch. Plato Protagoras. Sophokles Aias, Demosthenes Olynth. 1—3. Homer Ilias X—XV. — (Hebräisch. Vergl. Oberprima.) — Französisch. Augier, le gendre de M. Poirier. Mignet: Essai sur la formation terr. et pol. de la France. — Englisch. Dickens: A Christmas Carol. Gropp u. Hausknecht. Auswahl engl. Gedichte, Ausg. von Renger.

Gymnasialobersekunda. Deutsch. Schillers Wilhelm Tell, Lessings Minna von Barnhelm, Goethes Hermann und Dorothea. Auswahl aus dem Nibelungenlied, Gudrun, Parzival. (r. Nicht, wo die goldene Ceres lacht und der friedliche Pan, der Flurenbehüter, wo das Eisen wächst in der Berge Schacht, de entspringen der Erde Gebieter. 2. Tell und Geßler. 3. Die Handlung der Minna von Barnhelm ein Kampf Tellheims um seine Ehre. Kl. 4. Charakteristik des Michael Kohlhaas. 5. Die Entwicklung der griechischen Plastik. 6. Die Kunst der Charakteristik in Storms Novelle Pole Poppenspäler. 7. Das Nibelungenlied ein

Spiegelbild des ritterlichen Lebens. Kl. 8. Noch unbestimmt. Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse.) — Latein. Liv. 23, 24. Virg. Aen. 1. u. 2. Cicero Cato Maior. — Griechisch. Hom. Od. 13-18.

<sup>\*)</sup> Die Lehraufgaben der Klassen mit einjährigem Kurse sind in diesem Jahre nicht mitgeteilt, sondern nur die Lektüre und die Aufsätze der oberen Klassen, sowie die Lehraufgaben der zweijährigen R. 1.

Herodot I, Auswahl. Lysias gegen Eratosthenes; Plutarch, Marius Auswahl. — **Französisch.** Theuriet, Ausgewählte Erzählungen; Gropp und Hausknecht, Auswahl französischer Gedichte.

Gymnasialuntersekunda. Deutsch. Schillers Tell, Lied von der Gloeke und ansgewählte Romanzen. Colberg von Heyse. Die Dichter der Befreiungskriege. (1. Der Garten. 2. Pfingsten, das liebliche Fest. 3. Der Gang der Verhandlungen auf dem Rütli. 4. Was erfahren wir aus Schillers Tell über die Schweiz und ihre Bewohner? 5. Die Wichtigkeit der Wälder. 6. Wie lassen sich die Betrachtungen in Schillers Glocke durch eine Reihe lebender Bilder zum Ausdruck bringen? 7. Gedankengang in Medeas Selbstgespräch. (Nach Ovid.) 8. Der Mythus von Ceres und Proserpina nach Ovid und die Deutung desselben in Schillers Klage der Ceres. 9. Die Bedeutung des Papiers. 10. Klassenaufsatz. Außerdem kleinere Ausarbeitungen in der Klasse). — Latein. Livius Buch II. Ausgewählte Stücke aus Ovids Metamorphosen. Ciceros Rede pro Sex. Roscio. — Griechisch. Xen. Hellenica 3 u. 4. Homer. 6—9. — Französisch. Chatrian: L'histoire d'un conscrit.

Realprima. Klassenlehre: Görges. Religion. Lektüre ausgewählter Stücke aus dem Ev. Joh, und d. Br. an die Kor. u. Gal. Gesch. d. Kirche. 2 St. Görges. - Deutsch. Im Anschluß an die Aufsätze und die Lektüre von Abhandlungen nach Hopf und Paulsiek (Lessings Laokoon) das Wichtigste aus der Rhetorik und Poetik. Shakespeares Hamlet, Goethes Iphigenie. Schillers philos. Gedichte. Aufsätze und Vorträge. Kleine Klassenarbeiten. 3 St. Görges. (1. Die Bedeutung des Papiers. 2. Völkerwanderungen, ihre Ursachen und Wirkungen. 3. Eine Ferienreise, mit der Aufgabe, die Natur und die Bewohner einer bestimmten Gegend zu schildern. 4) Sind in Grillparzer's Ahnfrau die Forderungen erfüllt, welche Lessing für Geistererscheinungen stellt? 5. Weshalb bezeichnet die Erfindung der Buchdruckerkunst einen der größten Fortschritte in der Kultur? (Kl.). 6. Recht so, ihr Männer des Handels, der Industrie und der Bildung, bindet den schlummernden Mars fester und fester uns an! 7. Gespräch von Lüneburgern im Jahre 1700. 8) Noch unbestimmt. Prüfungsaufsatz: Inwiefern übt Shakespeares Hamlet schon durch das, was auf der Bühne vorgeht, eine gewaltige Wirkung aus? - Latein. Virg. Aen. 6. Livius XXI. Cicero, de imperio Cn. Pompei. 4 St. Treuding. - Französisch. Corneille Le Cid. Mirabeau, Discours. Mignet, Essai sur la formation territ, et pol. de la France. Ausgewählte Kapitel aus der Grammatik. 4 St. Schmidt, (Aufsätze: 1. a. Les cent jours de Napoléon. b. Le comte d'Habsbourg. 2. La force de la vapeur au service de l'homme. 3. La situation géographique de Lunebourg. 4. L'histoire de Macbeth a après Shakespeare (Kl.) 5. Coup d'oeil sur les guerres entre la France et l'Angleterre depuis l'avenement de la maison d'Anjou jusqu'à la fin de moyen âge. 6, L'annexion de la Silésie à la Prusse. Prüfungsaufsatz: Qu'est-ce qui amena l'exécution de Louis XVI.) - Englisch. Shakespeare, Macbeth. Escott, Social Transformations of the Victorian Age. Schriftl. Übers. u. freie Arb. 3 St. Barmeyer. — Geschichte. Vom Untergange des weströmischen Reiches bis zum westfälischen Frieden. Geogr. geschichtl. Wiederholungen. 3 St. Görges. - Mathematik. Der binomische Satz für beliebige Exponenten; niedere Analysis, sphär. Trigonometrie. Wiederh, früherer Kap. 5 St. Eichhorn. (Prüfungsaufgaben: 1. Entwickele mit Hilfe der Methode der unbestimmten Koeffizienten folgenden Ausdruck V 1 - 3x2 + 3x3 in eine nach x geordnete Reihe und gib noch eine andere Art der Entwickelung an. 2. In eine regelmäßige gerade und vierseitige Pyramide ist eine Kugel so konstruiert, daß sie die Grundfläche und 2 einander gegenüberliegende Seitenkanten berührt. Gegeben sei der Radius dieser Kugel = 9 und die halbe Diagonale der Grundfläche = c. Bestimme Seitenkante und Grundkante der Pyramide, sowie ihren Inhalt. - Wie muß sich c ; o verhalten, wenn a) die Seitenkante gleich der Diagonale der Grundfläche, b) die Seitenkante gleich der Grundkante sein soll? 3. Der Johannisturm in Lüneburg hat eine Höhe von 111 Metern. Welchen Winkel bildet der Schatten dieses Bauwerkes am längsten und kürzesten Tage im Jahre vormittags o Uhr mit der Nordrichtung? Wie lang ist der kürzeste und der längste Schatten, welchen dieser Turm im Laufe des ganzen Jahres am Mittage veranlaßt?  $\varphi = 53^{\circ}$  13'.  $\epsilon = 23^{\circ}/z^{\circ}$ . – Beantworte die erste Frage für den 23. Oktober. 4. Welche Kurve wird für ein rechtwinkliges Koordinatensystem durch folgende Gleichung 11  $x^4 + 84 xy - 24 y^4 = 156$  dargestellt? Zeichne diese Kurve und prüfe durch die Figur, ob das Resultat richtig ist.) - Physik. Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper nach Koppes Physik, mathem. Geogr. 3 St. Möller. (Prüfungsaufgabe: Ein kugelförmiger Ballon (r = 15 m) ist bei 20° und 750 mm Druck mit atmosphärischer Luft gefüllt. Welches ist das auf o° und 760 mm Druck reduzierte Volumen und wieviel wiegt die Luft, wenn das spez. Gewicht der Luft bei o° und 760 mm Druck s = 0,0013 ist? Wieviel Luft würde ausströmen auf einem Berge, wo - 2º und 600 mm Druck herrschen? Wie groß ist das Gewicht und die Masse des Ballons (Gewicht der leeren Hülle Q = 400 kg), wenn er vollständig mit Wasserstoff gefüllt ist, ferner der Auftrieb und die von letzterem dem Ballon erteilte

Beschleunigung, wenn t chm Luft a := 1,25 kg und t chm Wasserstoff b = 0,15 kg zur Zeit der Füllung wiegt?) — **Chemie.** Anorg. Chemie mit analyt. Üb. u. stöchiometrischen Rechn. nach Rüdorfs Leitfaden. Mineralogie. Ausgewählte Kapitel der organischen Chemie. 2 St. Ahlenstiel. — **Zeichnen.** Zeichnen und Aquarellieren nach Natur- und kunstgewerblichen Gegenständen. Skizzierübungen. Farbentreffübungen.

Realobersekunda. Deutsch. Lessings Minna von Barnhelm. Goethes Götz von Berlichingen. Schillers Braut von Messina. Nibelungenlied, Gudrun, Parzival. (Aufsätze: 1. Meer und Wüste. 2. Höckvart twinget kurzen man, daz er muoz ûf den zêhen gân. 3. Der Kampf zwischen Minna und Tellheim in den Stufen seiner Entwicklung nach den Hauptscenen dargestellt. 4. Treue und Untreue in Goethes Schauspiel »Götz von Berlichingen«. Kl. 5. Wie zeigt sich in Schillers »Braut von Messina« zugleich das Walten des Schicksals und die Schuld der Menschen? 6. Welche Vorteile und welche Nachteile hat Deutschland von seiner geographischen Lage? 7. Der Charakter Siegfrieds. 8. Noch unbestimmt. Kl. Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse). — Latein. Curtius Buch VIII ff. Auswahl aus Ovids Metamorphosen. — Französisch. Chuquet, Guerre de 1870. Aus Saures Auswahl franz. Gedichte. Béranger, Chansons (Auswahl). Delavigne, Louis XI. (1. La Corée. 2. L'Empire des Perses. 3. Origine et premières batailles de la guerre de 1870. 4. Le Danube. 5. Napoléon dans les chansons de Béranger. 6. Noch unbestimmt.) — Englisch. Macaulay, England in 1685. Dickens, Cricket on the Hearth.

Realuntersekunda. Deutsch. Hopf und Paulsiek. Dichtung der Befreiungskriege. Goethes Hermann und Dorothea. Schillers Wilhelm Tell. (Aufsätze: 1. Entwicklung Rußlands seit Peter dem Großen. 2. Geizhals und Verschwender. 3. Hafen und Kaufhaus von Lüneburg. 4. Die Abschiedsscene im 7ten Buche von Hermann und Dorothea. 5. Bedarf das deutsche Reich einer Kriegsflotte? Kl. 6. Wodurch und warum führt der Dichter des Wilhelm Tell eine Begegnung zwischen Tell und Parricida herbei? 7. Die Siegeszuversicht im Heere des Pompejus vor der Schlacht bei Pharsalus. Kl. 8. Zu welchem Zwecke pflanzt man Baumreihen an Heerstraßen und Feldwegen? 9. Dürfen wir hoffen auf eine bessere Zukunft? 10. Die kalydonische Jagd (frei nach Ovid). Kl. Außerdem Ausarbeitungen in der Klasse. — Latein. Aus Caesars Bellum civile, Buch III. Auswahl aus Ovids Metamorphosen. — Französisch. Choix de nouvelles modernes II. Auswahl franz. Gedichte von Saure. Simples lectures scientifiques et techniques. — Englisch. Dickens, A Christmas Carol in prose. Irving, Sketchbook.

# 4. Technischer Unterricht.

a. Wahlfreier Zeichenunterricht. G. 1, II 30 Schüler, R I-IIIa Linearzeichnen 31 Schüler. Zeichenlehrer Durdel. Wöchentlich je 2 St. — b. Singen. 3 Abteilungen: 1. I-IV; 2. V. Gesanglehrer Prange. 3. VI. Vorschullehrer v. d. Ohe. Wöchentlich je 2 St. — c. Turnen. Es bestanden bei 17 getrennt zu unterrichtenden Klassen 11 Turnabteilungen; zur kleinsten von diesen gehörten 26, zur größten 67 Schüler. Von 1 Vorturnerstunde abgesehen, an der 31 Schüler teilnahmen. waren wöchentlich 33 Turnstunden angesetzt; 1. G I, IIa; 2. G IIb u. R IIb; 3. G IIIa; 4. G IIIb; 5. R I, IIa; 6. R IIIa; 7. R IIIb; 8. IV.<sup>1</sup>; 9. IV<sup>2</sup> Turnlehrer Machleidt. 10. V<sup>1</sup> u. V<sup>2</sup>; 11. VI<sup>1</sup> u. VI<sup>2</sup> Zeichenlehrer Durdel. Die Anstalt besuchten mit Ausschluß der Vorschulklassen im Sommer 495, im Winter 483 Schüler. Von diesen waren befreit:

		nunterricht haupt:	von einzelnen Übungs arten:						
auf Grund ärztlichen Zeugnisses: aus anderen Gründen:	im S. 14 im S. —	im W. 11 im W. —	im S. 5 im S. —	im W. 5 im W. —					
zusammen: also von der Gesamt- zahl der Schüler:	im S. 14	im_W. 11 im_W. 2,3%		im W. 5 im W. 1,0 %					

Für den Turnunterricht und die mit demselben verbundenen Turnspiele steht der Schule unmittelbar beim Schulgebäude ein großer, mit Turngeräten versehener Spielplatz und eine Turnhalle in dem an den Spielplatz grenzenden Kalandsgebäude zu uneingeschränkter Verfügung. Außerdem wurden unter freiwilliger Teilnahme der Schüler von den unteren und mittleren Klassen auf dem Schützenplatz oder in Lüne oder auch in Kaltenmoor, von den oberen auf dem seitens der Stadt für diesen Zweck erworbenen, im Walde gelegenen Spielplatz bei dem Forsthaus Rote Schleuse Turnspiele am Sonnabend und anderen schulfreien Nachmittagen abgehalten. An der Vorturnerstunde nahmen 31 Schüler teil, an dem freiwilligen Turnen in der städtischen Turnhalle im Winterhalbjahre 60 Schüler. Die Gelegenheit zum Schwimmen wurde fleißig benutzt, von 495 Schülern waren 277 Freischwimmer, also 56,2 %. Von diesen hatten 32 das Schwimmen im letzten Sommer gelernt.

# 5. Verzeichnis der Lehrbücher 1905/1906.

Bemerkung. Die arabischen Ziffern geben den Preis des gebundenen Exemplars an.

Religion. Bibel und neues hann. Gesangb. Römbild bibl. Gesch. 1,10 Vorkl. VI, V; Bibelsprüche 0,25 Vorki, VI-III; Petri Lehrb. d. Rel. 2,40 G I; Halfmann-Köster Hülfsb. f. d. ev. Religionsunterricht 2,25 Ha u. R 2a. — Deutsch. Erikafibel 0,60 Vorkl. III; Hopf u. Paulsiek Lesebuch neue Aufl. für Vorkl. 1. Abt. 1,50, 2. Abt. 1,50, VI. 2,00, V. 2,20, IV. 2,40, IIIb-IIb 2,50, IIa 2,00, I 3,30. - Latein. Ostermann-Müller lat. Üb. neue Ausg. A VI. 1,60, V. 2,20, IV. 2,00, III. u. UII. 2,00, OII. u. 1. 3,00; Stegmann, Schulgr. 2,40 IV; Schultz-Wetzel Schulgr. 3,30 III-I. - Griechisch. Kaegi kurzgef. Schulgr. 2,00 G HIb−I; Kaegi Üb. 1. 1,80 G IIIb, 2. 2,00 G IIIa. — Französisch. Plattner Elementarb. 2,15 IV, IIIb; Plötz u. Kares Schulgr. 3,10 HIa-I; Lüdecking Leseb. 1. T. 2,25 R IIIb, G IIIa; 2. T. 3,50 R IIIa, G IIb; Plötz Petit vocabulaire 0,50 IIIa, IIb. — Englisch. Gesenius Lehrb. 1. T. 2,40 R IIIb; 2. T. 3,20 R IIIa—I; Tendering, kurzgef. Lehrb. 1,70 G Ha, G I. — Hebräisch. Strack hebr. Gr. 4,00 G Ha, I. — Geschichte. Jäger Hülfsb. zur alt. Gesch. 1,40 IV; Dav. Müller Leitf. zur deutsch. Gesch. 2,50 III, IIb; Neubauer, Lehrb, der Gesch, 3, T. 2,00 G Ha, 4, T. 2,00 G Ib; Herbst Hülfsb, 3, T. 1,80 G Ia; Dielitz Grundriß 2,40 R Ha, I. -Geographie. Daniel Leitf 1,10 IV, G III-I, Lehrb. 2,00 RHI-I; Debes Schulatlas 1,50 VI-IV; Putzger hist. Schulatlas 2,70 IV-I. - Rechnen und Mathematik. Rechenbuch für Vorschulen 1,95; Schellen Aufg. für das Rechnen T. 1 2,40 VI-IIb; Spieker Geometrie A 3,00 IV-Ia; Reidt Arithm. 1,60 IIb-I; Trigonom. 1,40 Ha—I, Stereom. 1,60 I, R Ha; Bardey Aufg. 3,20 neue Aufl. IIIb—Ha, alte Aufl. I; Schlömilch Logarithm. 1.30 IIb—I; Gandtner El. d. analyt. Geom. 1,60 R I. — Naturwissenschaft. Vogel-Müllenhoff Leitf, der Zoologie 1, T. 1,40 VI, V, 2 T. 1,40 IV—IIIb, 3 T. 1,20 R IIIa, IIb; Günther Botanik 1. T. 2,00 VI—IIIb, 2. T. 1,00 R IIIa, Koppe Physik Ausgabe B. T. I 2,20 IIIa, IIb, Ausg. B. I u. II. 5,40 Ha, I; Rüdorff Chemie Ausg. B 3,20 R Ha, I, Analyse 0,80 R. I, Mineralogie 1,60 R I.

# II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.

- 1. Vom 5. März 1904. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übermittelt ein Anschreiben des Oberbergamts Klausthal, nach dem bei Bewerbungen von Zivilanwärtern um den Eintritt in den Bureaudienst der Bergverwaltung Bewerber, die die Reife für Prima einer neunstufigen höheren Lehranstalt oder eine noch höhere Schulbildung erworben haben, vorzugsweise berücksichtigt werden.
- Vom 11. April 1904. Der Magistrat teilt mit, daß die Übertragung der Leitung des Schülerchors an den Lehrer Prange unterm 30. März von dem Provinzialschulkollegium genehmigt sei.
- 3 Vom 21. April 1904. Das Kgl. Provinzialschulkollegium beauftragt den Direktor, auf Grund einer Ministerial-Verfügung vom 12. April den Kursus des mit dem Johanneum verbundenen pädagogischen Seminars am 2. Mai zu beginnen.
- 4. Vom 15. Juni 1904. Der Magistrat teilt mit, daß die Trennung der G IIIa und der G III b im Turnunterricht vom 1. Juli ab genehmigt sei.
- 5, Vom 11. August 1904. Das Kgl. Provinzialschulkollegium teilt einen Ministerialerlaß vom 11. Juli betr. die Meldungen von Seminar- und Probekandidaten zu erledigten Lehrerstellen mit.
- 6. Vom 20. August 1904. Für die Abfassung der Anstaltsgeschichte wird empfohlen, daß die etwaigen Bearbeiter sich mit der Gesellschaft für deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte in Verbindung setzen, damit die Sammlung, kritische Sichtung und wissenschaftliche Verarbeitung des Stoffes nach bestimmten Grundsätzen erfolge und für die gesamte deutsche Erziehungs- und Schulgeschichte möglichst ergiebig gemacht werde.

- 7. Vom 7. Oktober 1904. Se. Excellenz der Herr Oberpräsident hat den Oberlehrer Dr. Möller an Stelle des ausscheidenden Prof. Dr. Eichhorn zum außerordentlichen Mitgliede der Prüfungskommission für Einjährig-Freiwillige in Lüneburg und zu dessen Stellvertreter den Oberlehrer Ahlenstiel ernannt.
- 8. Vom 15. November 1904. Das Kgl. Provinzialschulkollegium ordnet die Ferien für das Schuljahr 1905/6. Diese dauern vom 8. bis 27. April, vom 8. bis 15. Juni, vom 1. Juli bis 2. August, vom 30. September bis 17. Oktober, vom 21. Dezember bis 4. Januar.
- 9. Vom 20. Dezember 1904. Das Kgl. Provinzialschulkollegium übersendet eine Ministerialverfügung betr. die kleineren deutschen Übungsarbeiten.
- 10. Vom 7. Januar 1905. Der Magistrat teilt mit, daß vom 1. April 1905 ab allen am Johanneum angestellten Oberlehrern die feste Zulage zu dem gleichen Zeitpunkt gewährt werden soll wie den Lehrern an staatlichen Anstalten.
- 11. Vom 19. Januar 1905. Das Kgl. Provinzialschulkollegium überweist eine Eisenbahnkarte von Deutschland im Maßstab 1 ; 600 000.

# III. Chronik.

- 1. Zu Ostern wurden in die Gymnasialklassen 59, in die Realgymnasialklassen 32, in die Vorklassen 33 neuaufgenommen, so daß sich die Frequenz des Gymnasiums auf 259, des Realgymnasiums auf 233, der Vorschule auf 94 und die der ganzen Anstalt auf 586 belief.
- 2. Für die am 1. April 1904 in den Ruhestand tretenden Lehrer Prof. Dr. Gleue und Oberlehrer Kaiser, denen der Direktor beim Schulschluß die ihnen Allerhöchst verliehenen Ordensauszeichnungen: den roten Adlerorden IV. Klasse bezw. den Kronenorden IV. Klasse überreichen konnte, und für den nach Köln-Ehrenfeld übergehenden Oberlehrer Dr. Weber traten bei Beginn des Schuljahrs in die erledigten Oberlehrerstellen ein: Oberlehrer Dr. Brake aus Elberfeld, Dr. Müller aus Osnabrück und der bisherige Probekandidat am Johanneum Dr. Blumenthal (vergl. Progr. 1904 Seite 10). Die Versehung der zwei etatsmäßigen Hülfslehrerstellen wurde dem cand. min. Bunz aus Jüterbog und dem Dr. phil, Wagner aus Hamburg übertragen.

Dr. Ernst Brake, geboren den 1. Februar 1875 zu Oldenburg im Großherzogtum Oldenburg, bestand Ostern 1894 die Reifeprüfung am Großherzoglichen Gymnasium seines Heimatsortes, studierte in Freiburg und Bonn Deutsch, Geschichte und Geographie, promovierte 1898 in Bonn auf Grund der Dissertation »Die Reduktion der brandenburgischen Truppen im Sommer 1641« und bestand in demselben Jahre in Bonn die Lehramtsprüfung. Von Ostern 1899 bis Ostern 1900 leistete er am Königlichen Kaiserin Augusta Gymnasium in Koblenz das Seminarjahr ab, von Ostern 1900 bis Ostern 1901 das Probejahr an derselben Anstalt, dem Progymnasium zu Linz a. Rhein und dem Gymnasium in Elberfeld. Ostern 1901 wurde er zum Oberlehrer am Gymnasium in Elberfeld ernannt.

Dr. Erich Müller, geb. den 4. Juni 1877 zu Helmstedt, bestand Ostern 1896 die Reifeprüfung am Herzogl. Gymnasium seiner Vaterstadt. Nach halbjähriger Tätigkeit im Bankfach bezog er die Universität Göttingen, um neuere Sprachen zu studieren, promovierte dort am 12 Juli 1900 auf Grund der Dissertation »Die Vergleichungssätze im Französischen« und bestand ebendaselbst am 8. Juni 1901 die Lehramtsprüfung. Das Seminarjahr leistete er am Gymnasium und Realgymnasium in Goslar ab, genügte seiner Militärpflicht vom 1. April 1902 bis dahin 1903 in Hildesheim, war das folgende Jahr als Probekandidat am Kgl. Realgymnasium in Osnabrück beschäftigt und wurde am 1. April 1904 zum Oberlehrer am Johanneum ernannt.

Arthur Bunz, geb. den 24. Juni 1869 zu Mettmann (Reg.-Bezirk Düsseldorf), bestand Ostern 1888 die Reifeprüfung am Fürstlich Stolbergschen Gymnasium zu Wernigerode a. Harz, studierte zu Greifswald und Halle a. Saale Philosophie und Theologie, bestand 1893 in Halle die L. theologische Prüfung, 1895 in Magdeburg die Prüfung pro ministerio, genügte der militärischen Dienstpflicht 1895/96, leistete das Lehrvikariatsjahr 1898/99 in Torgau ab, war einige Jahre als Erzieher im In- und Auslande tätig und wurde 1903—1904 ein Jahr an der Städtischen Realschule zu Jüterbog als wissenschaftlicher Hülfslehrer beschäftigt.

Dr. Hermann Wagner, geb. den 17. Juni 1879 zu Hamburg, bestand Michaelis 1888 die Reifeprüfung am Realgymnasium seiner Heimatstadt, genügte sodann seiner Militärpflicht in Oldenburg i. G., studierte in Göttingen, Halle und Berlin Geographie, Physik und Mathematik, promovierte in Göttingen auf Grund der Dissertation »Orometrie des ostfälischen Hügellandes links der Leine« und bestand im Juli 1904 daselbst die Lehramtsprüfung.

- Am 19. April 1904 besuchte der Königl. Provinzial-Schulrat Prof. Dr. Lenssen einige Unterrichtsstunden.
- 4. Am 2. Mai 1904 wurde das am Johanneum neu errichtete pädagogische Seminar zur praktischen Ausbildung von Kandidaten für das Lehramt an höheren Schulen durch Einführung der drei bis dahin überwiesenen Kandidaten Jaenicke, Dr. Neumann und Wecken in der Aula und darauf folgende erste Gesamtsitzung eröffnet. Später traten in das Seminar noch ein die Kandidaten Dr. Albert Müller, Dr. Hoevelmann, Krüger, Söhl und der bereits seit Ostern an der Anstalt wirkende Dr. Wagner. Während des Winterhalbjahrs wurde Dr. Neumann nach Wilhelmshaven, Dr. Hoevelmann nach Uelzen und Kandidat Söhl nach Hildesheim R.-G. zur Vertretung von Oberlehrern berufen. Außer dem Direktor wurden Prof. Dr. Eichhorn, Prof. Barmeyer, Oberlehrer Ahlenstiel und Schmidt mit der besonderen Unterweisung und Übung der Kandidaten betraut. Revisionen des Seminars fanden am 4. August 1904 und 24. Januar 1905 durch den Kgl. Provinzial-Schulrat Prof. Dr. Lenssen statt, der auch am 7. September einigen Unterrichtsstunden der Seminarkandidaten beiwohnte.
- Am 10. Juni machte die GHa und am 17. Juni die RHa eine Turnfahrt nach der Haacke bei Harburg; am 17. Juni die GIa und am 21. Juni die GIb nach Mölln-Ratzeburg.
- 6. In den Sommerferien wurde ein neues, günstig gelegenes Kartenzimmer eingerichtet, zu dessen weiterer Ausstattung mit geeignetem Anschauungsmaterial die städtischen Behörden in dankenswerter Weise die nötigen Mittel zur Verfügung stellten.
  - 7. Am 7. und 8. August fiel der Nachmittagsunterricht wegen Hitze aus.
- 8. Am 2. September wurde das Sedanfest, wie üblich, am Morgen durch einen Schulaktus und am Nachmittag durch einen Auszug nach der Roten Schleuse begangen; die Reden, Deklamationen und Gesänge bezogen sich auf die Befreiung der Niederlande.
- 9. Am 3. Dezember veranstalteten Schüler der oberen Klassen auf der Aula eine Aufführung von Paul Heyses Hans Lange, die am folgenden Tage wiederholt wurde. Der Fleiß, den die Schüler auf die Einübung des Stückes verwandt hatten, verdiente und fand volle Anerkennung.
- 10. Der Schulchor und Orchesterverein gab unter Leitung des Gesanglehrers Prange am 18. Dezember ein gleichfalls stark besuchtes und freundlich aufgenommenes Konzert im Kaulitzschen Saal.
- 11. Am 27. Januar wurde der Geburtstag des Kaisers durch einen Schulaktus gefeiert, bei dem der Oberlehrer Dr. Möller die Festrede über die Geschichte Mecklenburgs hielt. Deklamationen und Chorgesänge schlossen sich an. Der Real-Oberprimaner O. Meyer erhielt das von dem Kaiser geschenkte Werk »Wislicenus, Deutschlands Seemacht« und der Gymnasial-Untersekundaner A. Krüger »Bohrdt, Deutsche Schiffahrt in Wort und Bild«.
- 12. Der Direktor nahm vom 24. Mai bis 1. Juni an einem archäologischen Ferienkursus in Bonn und Trier teil. Zu achtwöchentlichen militärischen Übungen waren einberufen vom 1. Juni 1904 ab Oberlehrer Dr. Gramberg, vom 30. Juni 1904 ab Dr. Wagner und vom 1. März 1905 ab Oberlehrer Nolte. Auch sonst erfuhr der regelmäßige Gang des Unterrichts durch Erkrankung und Beurlaubung von Lehrern wiederholt auf kürzere Zeit Störung.
- 13. Die Anstalt verlor im Laufe des Schuljahrs zwei hoffnungsvolle Schüler durch den Tod; am 7. Mai starb der Vorschüler Hans Walter Sachse nach schwerer Krankheit und am 25. Juni der Obertertianer des Realgymnasiums Max Kunze.
- 14. Am Schluß des Schuljahrs tritt der Vorschullehrer Peterson nach 40jähriger Tätigkeit im öffentlichen Schuldienste in den Ruhestand; die Anstalt, an der er seit dem 1. Juli 1873 wirkte, wird ihm die langjährigen, treuen Dienste, die er ihr geleistet hat, nicht vergessen. An seine Stelle ist der Lehrer an der Heiligengeistschule I Wilhelm Schaeffer gewählt.

# IV. Sammlungen und Lehrmittel.

1. **Bibliothek.** a. An Geschenken, für die wir hiermit unsern Dank abstatten, sind der Bibliothek zugegangen: Durch das Kgl. Provinzialschulkollegium: Monumenta Germaniae historica XXXI, 2. Hannoverae, 1903. — Tafeln II—X. — Legum sect. IV. Hann. 1904. — Necrologia Germaniae, II. — Dioecesis Salisburgensis pars post. Berol., 1904. — Jahresberichte des Zentralausschusses für Volks- und Jugendspiele in Deutschland über das Jahr 1903. Leipzig, 1904. — Wehrkraft durch Erziehung. Herausgegeben von E. v. Schenckendorff und Dr. H. Lorenz. Leipzig, 1904. — Straßburger Goethevorträge. Straßburg, 1899. — Wehmer, Enzyklopädisches Handbuch der Schulhygiene. Wien, 1904. — A general view of the history and organisation of public education in the German Empire. Berlin, 1904. — Zeitschrift des historischen Vereins für Niedersachsen. Jahrgang 1904, deutscher Universitätskalender 1904. Von Hr. Dr. Wagner: Wagner, Orometrie des ostfälischen Hügellandes. Stuttgart 1904. — Von dem Verlage R. Oldenbourg in München; Odyssee, nachgebildet in achtzeiligen Strophen von H. v. Schelling. München, 1897.

b. Angeschafft sind folgende Werke: Enzyklopädisches Handbuch der Pädagogik. Herausgegeben von Rein. 2. A. I, II. Langensalza 1902, 1904. — Beier, Die höheren Schulen in Preußen und ihre Lehrer. A. nebst 1. Ergänzungsheft. Halle, 1902. — Dettweiler, Didaktik und Methodik des lateinischen Unterrichts. München, 1895. — Dettweiler, Didaktik und Methodik des griechischen Unterrichts. München, 1898. Wendt, Didaktik und Methodik des deutschen Unterrichts. München, 1896. — Mathias, Praktische Pädagogik. 2. A. München, 1903. — Münch, Geist des Lehramts. Berlin, 1903. — Bruns, Vorträge und Aufsätze. München, 1905. — Wissowa, Religion und Kultus der Römer. München, 1902. — Heinze, Virgils epische Technik. Leipzig, 1903. — Die Fragmente der Vorsokratiker. Griechisch und Deutsch, von Diels. Berlin, 1903. — Mommsen, Gesammelte Reden und Aufsätze. Berlin, 1905. — Müller, Ästhetischer Kommentar zu den Tragödien des Sophokles. Paderborn, 1904. — Jahrbuch der Naturwissenschaften. Jahrgang 19. Freiburg i. B., 1904. — Lübke, Grundzüge der Elektrochemie. 4. A. Berlin, 1903. — Lubarsch, Technik des chemischen Unterrichts. Berlin, 1889. - Eyferth, Einfachste Lebensformen des Tier- und Pflanzenreichs, A. Braunschweig, 1900. — Helmholtz, Handbuch der physiologischen Optik. — Roozeboom, Die heterogenen Gleichgewichte II, 1. Braunschweig, 1904. — Ostwald, Abhandlungen und Vorträge. Leipzig, 1904. Dannemann, Entwicklung der Naturwissenschaften. Leipzig, 1903. — Graetz, Die Elektrizität und ihre Anwendung. — Nauticus für 1904. Berlin, 1904. — Adreßbuch für den Stadt- und Landkreis Läneburg. 1905.

Ferner sind folgende Zeitschriften gehalten: Monatsschrift für höhere Schulen. — Zeitschrift für den physikalischen und chemischen Unterricht. — Neue Jahrbücher für das klassische Altertum, Geschichte und deutsche Literatur und für Pädagogik. — Zeitschrift für mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. — Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen. — Deutsche Literaturzeitung. — Natur und Schule, Zeitschrift für den gesamten naturkundlichen Unterricht. — Zeitschrift für den deutschen Unterricht. — Das Weltall. Illustrierte Zeitschrift für Astronomie und verwandte Gebiete.

 Für den physikalischen Unterricht sind angeschafft: 1 Korkbohrer, 11 doppelwandige evakuierte Glasgefäße, 1 Winkelprisma, 4 hohle Eisenkugeln mit Schraube, 1 Glastrog, 2 Klangfigurenscheiben aus Eisen auf Fuß, 1 elektr. Glocke in Rezipient, 1 Gebläsebrenner, Apparat für Druckfortpflanzung von Flüssigkeiten, 3 Barometerröhren mit Eisengefäß. — Geschenkt von Herrn Prof. Eichhorn: Blechgefäß für Bezug flüssiger Luft, Drahtkorb mit Filzeinlage und doppelwandiger versilberter Flasche, Vorrichtung zum Ausfüllen flüssiger Luft. — Auch in diesem Jahre lieferte Herr Fabrikant Weitz unentgeltlish den elektrischen Strom für den physikalischen Unterricht, wofür ihm aufs neue der Dank der Schule ausgesprochen wird. Für den chemischen Unterricht sind angeschafft; Ergänzungen des Bestandes; für den naturwissenschaftlichen Unterricht: Heck, lebende Bilder aus dem Reiche der Tiere, Schmeil, Lehrbücher der Zoologie und Botanik; für den geographischen Unterricht: Aus der Sammlung Hölzel 13, von den Lehmannschen Charakterbildern 7, von den Kolonial-Bildern von Eschner 6, aus der Sammlung Benteli 6, aus der Reihe der Geistbeck-Englederschen Blätter 7, von Wünsche Kolonialbilder 2 Blätter, 5 Zonenbilder von Waren, 1 Phänomentafel, die Saalburg von Wotke und Schultze 5 Blätter, außerdem 6 Wandkarten. Von dem Königlichen Provinzial-Schulkollegium wurde der Anstalt eine Eisenbahnkarte Deutschlands geschenkt. — Für den Zeichenunterricht sind angeschafft: flache und plastische Holzmodelle; für den Gesangunterricht: 70 Exemplare von Krauses Singeschule I und II.

 Für die Schülerbibliothek: Prometheus Jahrgang 15; Nauticus für 1904; Müller, Das attische Bühnenwesen; Wiegand, Friedrich der Große; v. d. Elbe, Lüneburger Geschichten; Wolff, Der Sülfmeister; Niese, Auf der Heide; Grillparzer, Ahnfrau, König Ottokars Glück und Ende, Medea und Sappho; Hebbel, Agnes Bernauer; Halm, Griseldis; Kleist, Prinz Friedrich von Homburg, Michael Kohlhaas; Porger, Moderne erzählende Prosa 1—4; Wiesbadener Volksbücher, 26 Hefte; Frapan, Altmodische Leute; Dickens, Der Weihnachtsabend; Shakespeare, Ein Sommernachtstraum; Schalk, Paul Beneke, ein harter deutscher Seevogel; Frommel, In zwei Jahrhunderten; Caspari, Erzählungen; Ruppersberg, Saarbrücker Kriegschronik; Kleinschmidt. Im Forsthaus Falkenhorst I.

# V. Stiftungen und Unterstützungen.

Der Schulbüchersammlung, aus der bedürftige Schüler Bücher, die sie beim Unterricht und bei der Vorbereitung gebrauchen, teils geliehen, teils geschenkt erhalten, sind Geschenke zugegangen von Herrn Oberlehrer Kaiser und von den Schülern Jordan, Hesse, Fressel, König, Rambke, Klönne. — Der Stipendienfonds ist durch Zuwachs von Zinsen, Geschenke des Abiturienten Kegel und von Ungenannt, sowie durch Zuweisung von 38 M. aus dem Überschuß einer Schüleraufführung auf 1229 M. gestiegen.

# VI. Statistische Mitteilungen.

# 1. Lehrerkollegium.

Am Schluß des Schuljahres bestand das Lehrerkollegium aus folgenden Mitgliedern: Direktor Dr. A. Nebe. Professor R. Schübeler. Professor W. Görges. Professor H. Lehners. Professor Th. Meyer. Professor Dr. A. Eichhorn. Professor O. Dehnicke. Professor E. Barmeyer. Professor A. Treuding. Professor L. Bückmann. Oberlehrer E. Ahlenstiel. Oberlehrer H. Schmidt. Oberlehrer H. Winter. Oberlehrer Dr. H. Moeller. Oberlehrer F. Nolte. Oberlehrer Dr. E. Brake. Oberlehrer Dr. E. Gramberg. Oberlehrer Dr. E. Müller. Oberlehrer Dr. W. Blumenthal. Cand. min. A. Bunz, wissenschaftlicher Hülfslehrer. Dr. H. Wagner, Seminarkandidat und wissenschaftlicher Hülfslehrer. G. Durdel, Zeichenlehrer. H. Günther. H. Peterson. A. Fecht. E. v. d. Ohe. G. Machleidt, Turnlehrer.



# 2. Frequenztabelle für das Schuljahr 1904/1905.

			A.	G	ym	na	siu	m.				B	. B	tea	lgy	mı	ıas	iur	n.		C.	Vo	rsch	ule.
	01.	UI.	011.	UII.	0111.	UIII	₩ <sup>1</sup> .	¥1.	VI. ¹	Summa	01.	U1.	02.	U2.	03.	U3.	₩ <sup>2</sup> .	V <sup>2</sup> .	W 2.	Summa	1.	2	3.	Summa
1. Bestand am 1. Fe- bruar 1904	16					32				254		7	1	17	27	41	41	34	34	217	38	35	26	99
2. Abgang bis zum Schluß des Schul- jahrs 1903/04	15	8	3	5	3	2	14	10		55	4	-	1	5	6	9	7	2	2	36	37	1	-	38
3a. Zugang durch Ver- setzung zu Ostern	11	14	26	27	22	24	17	29	23	23	5	9	10	16	22	28	27	25	14	14	33	25	-	
3b. Zugang durch Auf- nahme zu Ostern		3	1	1	2	7	11	4	8	37	1	-	2		1	.11	9	1	13	38	11	1	21	33
4. Frequenz am An- fang des Schuljahrs 1904/05	12	20	28	34	28	39	31	35	32	259	6	11	14	18	28	49	42	31	34	233	45	27	22	94
5. Zugang imSommer- halbjahr	-	-		-			-	-			-		-	-	-			1	2	3	-	-	-	
6. AbgangimSommer- halbjahr	1	1		2	1	2		2	1	10		-	1	1	1	2	1	1	2	9		2	1	3
7a, Zugang durch Ver- setzung z.Michaelis			-	-	-	-		-	-	-	1	-		_	-	-	-	1	-		-	-	-	-
7b. Zugang durch Auf- nahme zu Michaelis	-	_	-	-			1	1	1	3	-		-		-	_	_	_	2	2	2	-	+	2
8. Frequenz am An- fang des Winter- halbjahrs	11	19	28	32	27	37	32	34	32	252	7	10	13	17	27	47	41	32	35	229	47	25	21	93
9. Zugang im Winter- halbjahr		-	-			-	_	_	1	1		-	_	_		-	-	-	1	1	-	-	-	
10. Abgang im Winter- halbjahr	-	-			-		-	1	-	1		_	-	-	_	_	_	_	-	_	-			-
11. Frequenz am 1. Fe- bruar 1905	11	19	28	32	27	37	32	33	33	252	7	10	13	17	27	47	41	32	36	230	47	25	21	93
12. Durchschnittsalter am 1. Februar 1905	19.5	18,4	17,0	16,6	15,1	14,3	13,0	11,8	10,3	-	19,0	18,7	17,6	17,0	15,6	14,3	13,4	12,0	11,3	-	9,5	8,1	7,0	

# 3. Religions- und Heimalsvernaltnisse der Schuler.

		Α.	Gy	mn	asiw	m.			B. 1	Real	gyn	masi	ium		C. Vorschule.						
	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evang.	Kath.	Diss.	Juden.	Einh.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfang des Sommer- halbjahrs	246	8	-	5	126	126	7	226	4	2	1	147	76	10	92	-	-	2	77	17	
2. Am Anfang des Winter- halbjahrs	239	8	-	5	120	126	6	223	4	2		144	74	11	91	-	-	2	76	17	-
3. Am 1. Februar 1905	239	8	-	5	119	127	6	224	4	2		145	74	11	91			2	76	17	

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten

- 1. auf dem Gymnasium Ostern 1904: 30, Michaelis 1904: 2. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 4, Michaelis 2.
- 2. auf dem Realgymnasium Ostern 1904: 15, Michaelis 1904: 1. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 5, Michaelis 1,

# 4. Übersicht der Abiturienten.

Name	Tag und Ort der Geburt	Konf.	Stand u. Wohnort des Vaters	auf der Schule	in Prima	Beruf
	a. Gymnasium. 98.	Prüfung	den 7. September 1904			
1. Fressel, Theodor	22. 6 1886 Lüneburg	evluth.	Kaufmann, Lüneburg	91/2	21/2	Medizin
	99. Prüfu	ng den	10. März 1905.			
1. Hesse, Otto	9. 2. 1887 Lüneburg	luth.	Kreisarzt, Medizinalrat Dr. med., Lüneburg	9	2	Medizin
2. Meyer, Heinrich	21. 9. 1886 Bardowick	evluth.	Kaufmann, Bardowick	9	2	Klassische Phi lologie
3. Plath, Hermann	3. 10. 1884 Roßleben	evang.	Regierungs- und Schulrat Dr. phil., Lüne	11	3	Theologie
4. Menke, Karl	16. 12. 1883 Emmendorf bei Beyensen	luth.	Lehrer, Dahlenburg	10	3	Theologie
5. Quellhorst, Gustav	7. 8. 1885 Artlenburg	luth.	Arzt Dr. med., Lüne	8	3	Medizin
6. Bührmann, Friedrich	23. 2. 1885 Cuxhaven	evluth.	Hauptsteueramtskontrolleur, Lüneburg	11/2	11/2	Klassische Phi lologie
7. Olbricht, Konrad	23, 2, 1886 Oels i, Schles.	kath.	Erster Staatsanwalt, Lüne- burg	3	2	Geogr., Astron u. Naturwissen- schaften
8. Holtzhauer, Erhard	23. 4. 1886 Berlin	evang.	Departements-Tierarzt, Lüne- burg	8	2	Veterinärmediz
	b. Realgymnasium.	39. Prü	fung den 9. März 1905.			
1. Meyer, Otto	13. 2. 1885 Sprackensehl	luth.	Landwirt, Seedorf	8	2	Tiefbautechnik
2. Neven, Rudolf	5. 12. 1885 Marxen, Kreis Winsen a. L.	evluth.	Hofbesitzer, Marxen	9	2	Tierarznei
3. Fressel, Johannes	5. 11. 1887 Lüneburg	luth.	Kaufmann, Lüneburg	9	2	Chemie
4. Kronacher, Heinrich	16, 5, 1885 Lüneburg	luth.	†Schlachtermeister,Lüneburg	71/2	2	Tiefbautechnik
5. Bruhn, Hans	23, 7, 1886 Hamburg	evluth.	† Kaufmann, Hamburg	1	1	Kaufmann
6. Fröchtling, August	3. 5. 1885 Lüneburg	evluth.	Rent. Lüneburg	10	2	Versicherungs- mathematik
7. Spangenberg, Adolf	11. 3. 1886 Lüneburg	evluth,	Ökonom und Gastwirt, Lüne- burg	10	2	Neuere Sprach.

# 5. Namentliches Verzeichnis der Schüler.

Die im Laufe des Schuljahrs abgegangenen Schüler sind mit einem \* bezeichnet. Nur bei Auswärtigen ist der Heimatsort angegeben.

## la.

- 1. Bührmann, Friedrich.
- 2. \*Fressel, Theodor.
- 3. Hauptmann, Rud., Bevensen.
- 4. Hesse, Otto.
- 5. Holtzhauer, Erhard.
- 6. Menke, Karl, Dahlenburg.
- 7. Meyer, Heinrich, Bardowick.
- 8. Olbricht, Konrad.
- 9. Plath, Hermann, Lüne.
- 10. Quellhorst, Gustav, Lüne.
- 11. Schneider, Friedrich.
- 12. Voß, Eberhard.

## Ib.

- 1. Bode, Wolfgang, Bevensen.
- 2. Dierßen, Franz, Bienenbüttel.
- 3. Fischer, Erich, Krusendorf.
- 4. Fischer, Heinrich, Jork.
- 5. Frederich, Werner.
- 6. Groth, Willy, Dömitz.
- 7. Helmsen, Bernhard, Hitzacker.
- 8. Hövermann, Georg, Lüne.
- 9. Krüger, Fritz, Berlin.
- 10. Ludolphs, Karl, Hitzacker.
- 11. Märtens, Otto.
- 12. Meyer, Bodo, Lüne.
- 13. Ordas, August, Dannenberg.
- 14. Petersen, Friedrich, Natendorf.
- 15. Plath, Walther, Lüne.
- 16. Prahl, Walter, Lübeck.
- 17. Raddant gen. Kampf, Kurt.
- 18. Saucke, Wilhelm, Reddien.
- 19. Stock, Richard, Artlenburg.
- \*Suling, Gerhard, Drögen-Nindorf.

## Ha.

- 1. Alpers, Johannes, Rosche.
- 2. Benecke, Willi.
- 3. Böhm, Peter.

# I. Gymnasium.

- v. d. Decken, Ernst August, Adendorf.
- 5. Eppen, Ferdinand, Winsen a.L.
- 6. Fressel, Hans Friedrich.
- 7. Gathmann, August.
- 8. Groß, Otto, Bleckede.
- 9. Heinemann, Friedrich.
- 10. Homann, Kurt, Ebstorf.
- 11. Jacobson, Ernst.
- 12. Kaß, Rudolf, Adenstedt.
- 13. Köhnke, Heinrich.
- 14. König, Wilhelm.
- 15. Lindenberg, Hans, Lüne.
- 16. Luhmann, Hartwig.
- 17. v. Mangoldt, Kurt.
- 18. Pohlmann, Wilhelm.
- 19. Reck, Karl, Bevensen.
- 20. Roth, Carl, Döse.
- 21. Schmaedeke, Erich.
- 22. Soltau, Friedrich.
- 23. Strasser, Theodor.
- 24. Thiede, Otto, Munster.
- 25. Thraede, Bernhard, Ebstorf.
- 26. Vissering, Karl Emmo.
- Westermann, Walter, Bardowick.
- 28. Zechlin, Rudolf.

## ПЪ.

- 1. Ahlert, Adolf, Amelinghausen.
- 2. \*Albrecht, Alfred, Echem.
- 3. Dahneke, Hans, Bardowick.
- 4. v. d. Decken, Claus, Adendorf.
- T. V. G. Decken, Claus, Adendo
- 5. Delbanco, Paul.
- 6. Dithmers, Rudolf.
- 7. Ettingshaus, Friedrich, Lüne.
- 8. \*Godenrath, Hans, Neuhaus.
- 9. Hardeland, Karl.
- 10. Heyn, Heinrich.
- Holtermann, Adolf, Scharnebeck.
- 12. Holtermann, Georg, Lamstedt.

- v. Klencke, Werner, Haemelschenburg.
- 14. Koch, Julius, Dannenberg.
- 15. Krüger, Adolf, Eickeloh.
- 16. Krüger, Wilhelm, Reinstorf.
- 17. Lehners, Hermann.
- 18. Lüring, Karl, Wustrow.
- 19. Merz, Erich.
- 20. Meyer, Gustav, Lüne.
- 21. Meyer, Friedrich, Tosterglope.
- 22. Müller, Alfred.
- 23. Plank, Arnold, Wessenstedt
- 24. Reuter, Johannes.
- 25. Richers, Friedrich.
- 26. Röders, Carl, Soltau.
- 27. Schaper, Friedrich, Hankensbüttel.
- 28. Sievers, Theodor, Molzen.
- 29. Thiele, Robert.
- 30. Thomany, Walter, Lauenburg.
- 31. Vissering, Bodewyn.
- 32. Wagner, Franz.
- 33. Wendt, Otto, Hamburg.
- 34. Westermann, Johannes.

### IIIa.

- 1. Ahlenstiel, Heinz.
- 2. Brammer, Arnold.
- 3. Heintzel, Kurt.
- Hellmann, Heinrich, Westergellersen.
- 5. Jacobson, Richard.
- 6. Jastram, Heinrich, Echem.
- 7. Johmann, Wilhelm, Winsen.
- 8. Jördens, Karl, Munster
- 9. Kampf, Johannes, Neuhaus a. E.
- 10. Lebuhn, Karl, Sückau.
- 11. Lüders, Karl, Buxtehude.
- 12. Massmann, Hans.
- 13. Meyer, Rudolf, Stübeckshorn.
- 14. Meyer, Theodor.

- 15. Plath, Wilhelm, Lüne.
- 16. Prill, Heinrich Drennhausen.
- 17. Quellhorst, Rudolf, Lüne.
- Schönfeld, Walter, Lauenburg.
- 19. Schultz, Ernst, Lüchow.
- 20. \*Secker, Franz, Hamburg.
- 21. Soltau, Walter.
- 22. Strasser, Walter.
- 23. Ubbelohde, Hermann.
- 24. Wettberg, Heinrich.
- 25. Wiechell, Ernst.
- 26. Will, Erhard, Aschaffenburg.
- 27. Witte, August, Winsen.
- 28. Ziegler, Hans.

### IIIb.

- 1. Berthold, Hans.
- 2. \*v. Baudissin, Graf, Karl-Otto.
- 3. Bruns, Walter.
- 4. Bruns, Werner.
- 5. Cordes, Gerhard, Bockel.
- 6. Cordes, Karl, Südergellersen.
- 7. Fischer, Wilhelm, Krusendorf.
- 8. Flohr, Ernst, Dünaburg.
- 9. Frederich, Bernhard.
- 10. Frev, Eberhard, Göhrde.
- 11. Gödecke, Otto.
- 12. Groth, Jakob, Dömitz.
- 13. Hagelberg, August, Bevensen.
- Hagemann, Johann, Neu-Rullstorf.
- 15. Holtermann, Otto, Lamstedt.
- 16. Hottendorff, Alfred, Blink.
- 17. Jastram, Friedrich, Echem.
- 18. Köhler, Hermann.
- 19. v. Krosigk, Adolf-Gebhard.
- 20. \*Lorenz, Kurt.
- 21. Luhmann, Wilhelm.
- 22. v. Mandelsloh, Adolf.
- 23. Merz, Wilhelm.
- 24. Meyer, Walther, Soltau.
- 25. Nagel, Otto, Bevensen.
- 26. Reinecke, Heinrich, Moislingen.
- 27. Reinecke, Hermann, Salzhausen.
- 28. Schaeffer, Georg.
- 29. Schmidt, Richard.
- 30. Schulz, Herbert, Juliusburg.
- 31. Schumacher, Rudolf.
- 32. v. Somnitz, Rolf, Winsen a. L.

- v. Somnitz, Werner, Winsen a. L.
- Stegen, Hermann, Wohlenbüttel.
- 35. Strasser, Ernst.
- 36. Tiede, Ernst.
- 37. Timm, Ernst, Kirchgellersen.
- 38. Vogelsang, Ernst, Winsen a. L.
- 39. Weber, Albert, Winsen a. L.

## IV.

- 1. Behrens, Günther.
- 2. Blindow, Hermann, Görlitz.
- 3. Dahnke, Friedrich, Bardowick.
- 4. Delbanco, Gustav.
- 5. Dettmering, Theod., Hamburg.
- 6. Falke, Gustav.
- 7. Hagelberg, Otto, Lüne.
- 8. Hinrichs, Arnold, Hörpel.
- 9. Hirtz, Ewald.
- 10. König, Hanns.
- 11. Kreisel, Hermann, Lüchow.
- Machleidt, Christian, Neuhaus a. E.
- 13. Machleidt, Gottfried.
- 14. Mangels, Heinrich, Hohne,
- 15. Massmann, Theodor.
- 16. Mau, Karl.
- 17. Meier, Karl.
- 18. Möller, Friedrich, Konau.
- 19. Mottke, Hermann, Stelle.
- 20. Nitzschke, Friedrich, Lüchow.
- 21. Piepho, Hugo, Häcklingen.
- 22. v. Rechenberg, Hans-Albrecht.
- 23. Röhr, Robert, Rullstorf.
- 24. Schmidt, Wilhelm, Verden.
- Spangenberg, Alfred, Lauenburg.
- 26. Telemann, Rudolf.
- 27. Thiele, Wilhelm, Winsen a. L.
- 28. Wagner, Hugo.
- 29. Wellmann, Mathias.
- 30. Wentz, Paul, Lüchow.
- 31. Ziegler, Heinrich.
- 32. Ziegler, Wilhelm.

### V.

- 1. <sup>6</sup>v. Baudissin, Graf. Helmuth.
- 2. Brünger, Karl, Lüchow.
- 3. Buchheister, Wolfgang.
- 4. v. d. Decken, Hans, Adendorf.

- 5. Degener, Joachim, Lüne.
- 6. Delbanco, Waldemar.
- 7. v. Estorff, Ernst-Leo, Neetze.
- 8. \*Frank, Gottlieb.
- 9. Frey, Joachim, Göhrde.
- 10. Godt, Friedrich.
- 11. Grube, Hermann.
- 12. Hagelberg, Karl, Lüne.
- 13. Hauck, Egon.
- Heinzmann, Hartwig.
- 15. \*Heyn, Rolf.
- 16. Jordan, Herbert.
- 17. König, Werner.
- Meinshausen, Johannes, Steinförde.
- 19. Meyer, Heinrich, Buchholz.
- 20. Meyer, Hermann, Lüne.
- 21. Meyer, Hermann, Dreckharburg.
- 22. Moritz, Otto, Radbruch.
- 23. Müller, Georg.
- 24. Muhl, Hermann, Plauen bei Krossen.
- 25. v. d. Ohe, Albert.
- 26. v. Rechenberg, Karl-Manfred.
- 27. Rogge, Werner, Artlenburg.
- 28. Schaper, Erich, Isenhagen.
- 29. Schultz, Wilhelm, Lüchow.
- 30. Schulze, Werner, Gr. Heide.
- 31. Soltan, Reinhard.
- 32. Strasser, Johannes
- 33. Streckenbach, Henning.
- 34. Thieleke, Georg, Scharnebeck.
- 35. Tiemann, Johannes.
- 36. Wriede, Walter.

## VI.

- 1. Backeberg, Kurt.
- 1. Dackeberg, Kuri
- 2. Behrens, Jürgen.
- Bühring, Karl.
   Degener, Eberhard, Lüne.
- 4. Degener, Eberna
- 5. Dehnicke, Hans.6. Diener, Wilhelm.
- Dierking, Friedrich, Nahrendorf.
- 8. Dörschel, Erich.
- 9. Fütterer, Heribert.
- 10. Glaeser, Otto.
- 11. Harms, Friedrich.
- Heinemann, Kurt.
   Helmcke, Herbert, Nahrendorf.

- 14. Hinrichs, Rudolf.
- 15. Holtermann, Karl, Lamstedt.
- 16. Krüger, Walter.
- 17. Krüger, Paul, Lüne.
- 18. Künnecke, Heinrich.
- 19. v. Lüpke, Erich.
- 20. Meyer, Albert, Garstedt.
- 21. Nebe, August-Ferdinand.
- 22. Otte, Eduard.
- 23. Reuter, Viktor.
- 24. Sachse, Herbert.
- 25. Sander, Heinrich, Wulfsen,
- 26. \*Schmidt, Hans.
- 27. Schrader, Friedrich.

- 28. Schultz, Franz.
- 29. Thiel, Kurt.
- 30. Thies, Hans.
- 31. Wallbaum, Konrad.
- 32. Wettberg, Rudolph.
- 33. Wiegel, Hans, Lüne.
- 34. Wienbergen, Cord, Oedeme.

1. Bruhn, Hans Hamburg.

Ia.

- 2. Fressel, Johannes.
- 3. Fröchtling, August.
- 4. Kronacher, Heinrich.
- 5. Meyer, Otto, Seedorf.
- 6. Neven, Rudolf, Marxen.
- 7. Spangenberg, Adolf.

## Ib.

- 1. Böhm, Wilhelm.
- 2. Dörschel, Kurt.
- 3. Dreibholz, Ludwig, Wilsnack.
- 4. Geffers, Hans.
- 5. Graue, Rudolph, Tangendorf.
- 6. Lewens, Georg, Hamburg.
- 7. Nolte, August.
- 8. Passig, Hans, Wittenberge.
- 9. Reinecke, Reinhard.
- 10. Rieckmann, Oswald.

## Ha

- 1. Brünig, Victor, Hameln.
- 2. Dohrendorf, Hans.
- 3. Fritzberg, Hans.
- 4. Haack, Heinrich.
- 5. Jahncke, Rudolf, Neuhaus a.O.
- 6. Jung, Johannes.
- 7. Läring, Ernst, Wustrow.
- 8. \*Mau, Heinrich, Lamstedt.
- 9. Ohlert, Friedrich.
- 10. Paulmann, Otto, Ebstorf.
- 11. Reßmann, Otto.
- 12. Ricke, Georg, Hameln.
- 13. Stahl, Hans.
- 14. Stubbendorff, Walter, Zapel.

## Hb.

- 1. Blanke, Heinrich.
- 2. \*Böhm, Erich, Schnackenburg.
- 3. Dohrendorff, Ernst.
- 4. Evers, Oskar.
- 5. Fritzberg, Wilhelm.

# II. Realgymnasium.

- 6. Fuchs, Albert.
- 7. Hagemann, Emil.
- Hildebrandt, Hans, Giehlermühlen.
- 9. Jagau, Kurt, Garlstorf.
- 10. Lüdemann, Heinrich.
- 11. Machleidt, Wilhelm.
- 12. Müller, Walter.
- 13. Ohlmeyer, Georg.
- 14. Schütte, Hans, Hamburg.
- 15. Stieger, Franz, Lüchow.
- 16. Stüwe, Rudolf.
- 17. Topp, Walter.
- 18. Wilkens, Heinrich, Stelle.

### IIIa.

- 1. Balzer, Werner, Hamburg.
- 2. Baring, Wilhelm.
- 3. Becker, Eberhard.
- Breckerbaum, Paul, Bergen a. D.
- 5. Buhr, Wilhelm, Hasenburg.
- 6. Busse, Christian.
- 7. Dieckmann, Wilhelm.
- 8. Drossel, Fritz.
- 9. Findorff, Ernst.
- 10. Gathmann, Karl.
- 11. Helmke, Heinrich.
- 12. Holtzhauer, Fritz.
- 13. Krohn, Max.
- 14. Kronacher, Richard.
- 15. †Kunze, Max.
- 16. Lüdecke, Kurt, Tiergarten.
- 17. Neubauer, Karl, Lüchow.
- 18. Nüsse, Alexander, Gülzow.
- 19. Orlamünder, Emil.
- Rabeler, Heinrich, Dahlenburg.
- 21. Schmädeke, Erich.
- 22. Schultz, Richard, Lücbow.
- 23. Schulze, Walter.
- 24. Streese, August, Dannenberg.
- 25. Thöme, Erich.

- 26. Warmbold, Richard.
- 27. Wendt, Hans.
- 28. Zahn, Wilhelm.

### HIIb.

- Bardowicks, Friedrich, Bardowick.
- 2. Behrens, Helmut.
- 3. Biermann, Heinrich.
- 4. Breimeyer, Curt.
- 5. Brown, Peter, Carlisle.
- 6. Cronemeyer, Adolph, Neuhaus a. O.
- Dubbels, Johannes, Altengamme.
- 8. Enckhausen, Friedrich.
- 9. \*Ewert, Hans.
- 10. Fauteck, Richard.
- 11. Flebbe, Edmund.
- 12. Flebbe, Georg.
- 13. Gesterding, Werner.
- 14. Glöckner, Joh., Lauenburg.
- 15. Haack, Johannes.
- 16. Hartmann, Fritz.
- 17. Hartmann, Gustav, Werben.
- 18. Hartmann, Ludwig.
- 19. Heins, Wilhelm, Rettmer.
- 20. Hildebrandt, Gustav, Giehlermühlen.
- 21. Homann, Walter.
- 22. Jahns, Walter.
- 23. Kronacher, Otto.
- 24. Kuchel, Richard.
- 25. Lorenz, Heinrich.
- 26. Lüchow, Heinrich, Amelinghausen.
- 27. Lütjens, Wilhelm, Hoopte.
- 28. Meinecke, Walter.
- 29. Meyer, Alwin.
- 30. Meyer, Richard.
- 31. Möllering, Alexander, Lüne.
- 32. Niemes, Walter, Winsen a. L.
- 33. Oberg, Fritz, Bleckede.

- 34. Ramm, Ernst, Stiepelse.
- 35. Rauno, Hans.
- 36. Reetz, Friedrich, Diersbüttel.
- 37. Reinicke, Bruno.
- 38. Reßmann, Friedrich.
- 39. Schaper, Johannes, haus a. E.
- 40. Schmidt, Ernst, Vögelsen.
- 41. Schröder, Fritz.
- 42. Schröder, Hans.
- 43. Schwab, Hans.
- 44. \*Soltwedel, Otto, Grünhagen.
- 45. Weitz, Franz.
- 46. Weitz, Wilhelm.
- 47. Westphal, Johannes.
- 48. Wichmann, Rudolph.
- 49. Wiechmann, Otto.

## IV2.

- 1. Arnemann, Ernst.
- 2. Balzer, Johannes, Handorf.
- 3. Bardowicks, Heinrich, Bardowick.
- 4. Beckmann, Ernst.
- 5. \*Behr, Friedrich.
- 6. Burmester, Bernhard.
- 7. Busse, Ralph.
- 8. Dettmering, Walter, Buchholz.
- 9. Einicke, Robert, Bienenbüttel.
- 10. Fandler, Otto.
- 11. Frucht, Franz.
- 12. Garbers, Gustav.
- 13. Grosch, Alfred.
- 14. Hartmann, Hans.
- 15. Hermes, Richard, Bockum.
- 16. Heyn, Hermann.
- 17. Hoffmann, Werner.
- 18. Kronacher, Rudolf.
- 19. Kuchel, Hans.
- 20. Lepin, Herbert.
- 21. Lüdemann, Konrad.
- 22. Lühning, Matthias.
- 23. Lütjens, Hans.
- 24. Markurth, Gustav, Findenwirunshier.
- 25. Meinberg, Georg, Salzhausen.
- 26. Möller, Arthur, Gülzow.

## VIIIa.

- 1. Bardowicks, Paul, Bardowick.
- Bückmann, Ludwig.
- 3. von dem Busche, Alhard.

- 27. Möllering, Hermann, Lüne.
- 28. Müller, Paul.
- 29. Oberg, Georg, Bleckede.
- 30. Oertzen, Hermann, Holtorf.
- 31. Reinberg, Enrique, Guayaquil.
- 32. Robert, Fritz, Lüne.
- 33. Scharlemann, Karl.
- 34. Schmöe, Wilhelm.
- 35. Schulze, Hans.
- 36. Schwab, Gustav.
- 37. Soltwedel, Gustav, Grünhagen.
- 38. Starcke, Walter.
- 39. Steffen, Wilhelm, Sückau.
- 40. Thiele, Karl, Neuhaus a. E.
- 41. Wrede, Julius.
- 42. Zange, Friedrich.

## V2.

- 1. Bardowicks, Gustav, Bardowiek.
- 2. Blancke, Ludolf.
- 3. Brown, Harry, Carlisle.
- 4. Burmester, Robert, Velgen.
- 5. Deppe, Adolf.
- 6. Ehlbeck, Hubert, Wendisch-Evern.
- 7. Gebauer, Karl.
- 8. Güter, Erich, Artlenburg.
- 9. Hahn, Ernst, Melbeck.
- 10. Hansen, Heinrich.
- 11. Hartig, Diedrich, Heinsen.
- 12. Knote, Hans.
- 13. Koop, Friedrich.
- 14. Kronacher, Hugo.
- 15. Laasch, Theodor.
- 16. Mahlke, Max.
- 17. Meyer, Fritz, Seedorf.
- 18. Meyer, Karl.
- 19. Meyer, Oskar, Lüne.
- 20. Meyer, Otto, Melbeck.
- 21. Müller, Dietrich.
- 22. Mundinus, Karl.
- 23. Päpper, Philipp.
- 24. Panz, Emanuel.
- 25. Rokahr, Wilhelm.
- 26. Schröder, Ernst.
- 27. Schulz, Albert.

## III. Vorschule.

- 4. von dem Busche, Clamer.
- 5. Constien, Willy.
- 6. Dierks, Karl.
- 7. Dublon, Daniel.

- 28. Soltau, Rudolf.
- 29. Stüwe, Hans.
- 30. Sturhann, Georg.
- 31. Thiel, Fritz.
- 32. Warmbold, Bruno.
- 33. Zufall, Otto.

## V12.

- 1. Basedow, Hartwig.
- 2. Bassita, Gerhard.
- 3. Bendiek, Josef.
- 4. Benecke, Karl, Amelinghausen.
- 5. Burmester, Hugo, Lauenburg.
- 6. Evers, Willi.
- 7. Falken, Ernst, Wittingen.
- 8. Främcke, Hermann.
- 9. Fuhrhop, August.
- 10. Gerds, Ludolf.
- Gieseke, Heinrich.
- Henning, Ferdinand. 13. Hillmann, Wilhelm.
- 14. Knaudt, Emil.
- 15. Kruse, Paul, Echem.
- 16. Kuhlmann, Ernst.
- Löhr, John, Mechtersen.
- Lüders, Alfred
- 19. Markurth, Herbert, Findenwirunshier.
- 20. \*Nöldechen, Waldemar.
- 21. \*Oberg, Arnold, Bleckede.
- 22. Pauly, Max, St. Paulo, Brasilien
- 23. Pissarski, Hilmar.
- 24. Rauno, Alfred.
- 25. Reimer, Friedrich, Bleckede. 26. Reinberg, Martin, Guayaquil.
- 27. Röhr, Albert, Rullstorf.
- 28. Schäfer, Ernst, Lauenburg.
- 29. Schlüter, August, Hagen.
- 30. Schwab, Wilhelm.
- 31. Stackmann, Johannes.
- 32. Steffens, Otto. 33. Stegen, Otto, Wohlenbüttel.
- 34. Thies, Hartwig, Gr. Oesingen.
- 35. Vick, Otto, Obermarschacht.
- 36. Weitz, Friedrich.
- 37. Wolters, Otto.
- 38. Zahn, Hans.
- 8. v. Eschwege, Rudolf.
- 9. Fick, Wilhelm.
- 10. Fuchs, Albert.
- 11. Garben, Gustav.

- 12. Gerckens, Ernst.
- 13. Grünberg, Hans.
- 14. Grunow, Otto, Bilmerstrauch.
- 15. Hagelberg, Bodo, Lüne.
- Hagelberg, Hermann, Bevensen.
- 17. Hesse, Paul, Gutitz.
- 18. Hiltscher, Adolf, Bardowick.
- 19. Hirschfeld, Ernst.
- 20. Jacobson, Henry.
- 21. Knaudt, Heinrich.
- 22. Kommallein, Theodor.
- 23. v. Lewinski, Werner.
- Lübbers, Wilhelm, Reppenstedt.
- 25. Machleidt, Kurt.
- 26. Martens, Georg.
- 27. Meyer, Friedrich.
- 28. Meyer, Wilhelm, Bahlburg.
- 29. Meyn, Karl.
- 30. Müller, Emil.
- 31. Nebe, Johannes.
- 32. Plath, Kurt, Lüne.
- 33. Rauno, Walter.
- 34. Rischmüller, Erich.
- 35. Schröder, Otto, Bardowick.
- 36. Schulze, Karl.
- 37. Seelecke, Wilhelm.
- 38. Snell, Bruno.
- 39. Snell, Werner.
- 40. Soltwedel, Wilhelm, Grünhagen.

- 41. Stabe, Wolfgang.
- 42. Starcke, Hans.
- 43. Steinhauer, Karl, Erbstorf.
- 44. Ulrich, Hans.
- 45. Vornekahl, Friedrich.
- 46. Wiebols, Wilhelm.
- 47. Wriede, Hans.

## VIIb.

- 1. Barnstedt, Wilhelm.
- 2. Battermann, Erich.
- 3. Biedermann, Karl.
- 4. Birnbaum, Wilhelm.
- 5. \*Bostelmann, Johannes.
- 6. Buchheister, Erhard.
- 7. Buschle, Albert.
- 8. Fütterer, Werner.
- 9. Gohde, Hermann.
- 10. Hartmann, Wilhelm.
- v. Heydebreck, Heinrich-Georg, Lüne.
- 12. Johannsen, Heinrich.
- 13. Karsten, Rudolf.
- 14. Kronacher, Walter.
- 15. Luhmann, Karl.
- 16. v. Lüpke, Kurt.
- 17. Maßmann, Adolf.
- 18. Mewes, Hans.
- 19. Meyer, Erich.
- 20. Mittelstenscheid, Karl.
- 21. Müller, Heinrich.

- 22. Nöldechen, Günther.
- 23. Pinkenburg, Wilhelm.
- 24. Plath, Ernst-Erich, Lüne.
- 25. Rux, Alfred.
- 26. †Sachse, Hans-Walt.
- 27. Schmidt, Friedrich.

### VIIIc.

- 1. Ahlenstiel, Rolf.
- 2. Bremer, Kurt.
- 3. Bückmann, Ingolf.
- 4. Cordes, Heinrich.
- 5. Dieckmann, Heinz.
- 6. Diener, Walter.
- 7. Friedrichsen, Bernhard.
- 8. Heine, Heinrich, Erbstorf.
- 9. Keferstein, Georg.
- 10. Knaudt, Ludolf.
- 11. Knote, Henry.
- 12. Lendorf, Waldemar.
- 13. Lorenz, Karl.
- 14. Lühr, Karl.
- 15. Müller, Kurt.
- 16. Nöldechen, Wolfgang.
- 17. Peters, Erich.
- 18. Schröder, Walter.
- 19. Stork, Wilhelm.
- Thies, Georg-Wilhelm, Groß-Oesingen.
- 21. Weidlich, Wolf
- 22. Wriede, Fritz.

# VII. Mitteilungen an die Eltern der Schüler.

Am 16. März wird der öffentliche Schulaktus zur Entlassung der Abiturienten in folgender Ordnung stattfinden.

# Schulaktus, Donnerstag, den 16. März.

10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Bis hieher hat mich Gott gebracht. Str. 1. — Reden der Abiturienten O. Meyer und O. Hesse. — Rede des Unterzeichneten. — Chorgesang. — Entlassung der Abiturienten. — Chorgesang. — Nun danket alle Gott. Str. 1.

Das neue Schuljahr beginnt Donnerstag, den 27. April, und zwar für die Vorschule morgens 10 Uhr, für alle übrigen Klassen morgens 9 Uhr. Zur Entgegennahme der Anmeldungen bezw. zur Prüfung und Aufnahme der für die drei Klassen der Vorschule bestimmten Schüler werden die Lehrer dieser Klassen Fecht, Schaeffer und v. d. Ohe Mittwoch, den 26. April, morgens 9 Uhr in den betreffenden Klassenzimmern bereit sein. Die für die 3. Vorklasse Anzumeldenden müssen zu Ostern das 6. Lebensjahr vollendet haben. Nur bei solchen Kindern, »deren körperliche Kräftigkeit ausdrücklich bezeugt ist«, kann etwas von dieser Forderung nachgelassen werden.

Die Prüfung der übrigen neu aufzunehmenden Schüler wird ebenfalls Mittwoch, den 26. April, morgens 9 Uhr im Johanneum stattfinden. Die Anmeldungen, soweit sie noch nicht erfolgt sind, nimmt in den vorhergehenden Tagen für die Real-, wie für die Gymnasialklassen der Unterzeichnete im

m

5

8

9

2

3

- 12. Gerckens, Ernst.
- 13. Grünberg, Hans.
- 14. Grunow, Otto, Bilmerstrauc
- 15. Hagelberg, Bodo, Lüne.
- 16. Hagelberg, Hermann, vensen.
- 17. Hesse, Paul, Gutitz.
- 18. Hiltscher, Adolf, Bardowi
- 19. Hirschfeld, Ernst.
- 20. Jacobson, Henry.
- 21. Knaudt, Heinrich.
- 22, Kommallein, Theodor.
- 23. v. Lewinski, Werner.
- 24. Lübbers, Wilhelm, Reppe stedt.
- 25. Machleidt, Kurt.
- 26. Martens, Georg.
- 27. Meyer, Friedrich.
- 28. Meyer, Wilhelm, Bahlburg
- 29. Meyn, Karl.
- 30. Müller, Emil.
- 31. Nebe, Johannes.
- 32. Plath, Kurt, Lüne.
- 33. Rauno, Walter.
- 34. Rischmüller, Erich.
- 35. Schröder, Otto, Bardowick
- 36. Schulze, Karl.
- 37. Seelecke, Wilhelm.
- 38. Snell, Bruno.
- 39. Snell, Werner.
- 40. Soltwedel, Wilhelm, Gra hagen.

### VII. Mi

Am 16. März wird stattfinden.

101/2 Uhr. Bis hieh O. Hesse. - Rede des Unt Nun danket alle Gott. Str. 1

Das neue Schuljahr für alle übrigen Klassen mc Aufnahme der für die dre Klassen Fecht, Schaeffer Klassenzimmern bereit sein. vollendet haben. Nur bei so etwas von dieser Forderung i

Die Prüfung der ü morgens 9 Uhr im Johanneur den vorhergehenden Tagen f

- 22. Nöldechen, Günther. 6 23. Pinkenburg, Wilhelm.
  - 24. Plath, Ernst-Erich, Lüne.
  - 25. Rux, Alfred.
  - 26. †Sachse, Hans-Walt.
  - 27. Schmidt, Friedrich.

### VIIIc.

- 1. Ahlenstiel, Rolf.
- 2. Bremer, Kurt.
- 3. Bückmann, Ingolf.
- 4. Cordes, Heinrich.
- 5. Dieckmann, Heinz.
- 6. Diener, Walter.
- 7. Friedrichsen, Bernhard.
- 8. Heine, Heinrich, Erbstorf.
- 9. Keferstein, Georg.
- 10. Knaudt, Ludolf.
- 11. Knote, Henry.
- 12. Lendorf, Waldemar.
- 13. Lorenz, Karl.
- 14. Lühr, Karl.
- 15. Müller, Kurt.
- 16. Nöldechen, Wolfgang.
- 17. Peters, Erich.
- 18. Schröder, Walter.
- 19. Stork, Wilhelm.
- 20. Thies, Georg-Wilhelm, Groß-Oesingen.
- 21. Weidlich, Wolf.
- 22. Wriede, Fritz.

# der Schüler.

r Abiturienten in folgender Ordnung

## März.

en der Abiturienten O. Meyer und der Abiturienten. - Chorgesang. -

r für die Vorschule morgens 10 Uhr, nmeldungen bezw. zur Prüfung und en Schüler werden die Lehrer dieser morgens 9 Uhr in den betreffenden müssen zu Ostern das 6. Lebensjahr keit ausdrücklich bezeugt ist«, kann

ebenfalls Mittwoch, den 26. April, ie noch nicht erfolgt sind, nimmt in ialklassen der Unterzeichnete im Direktorzimmer des Johanneums morgens 11—12 Uhr entgegen. Alle aufzunehmenden Schüler haben eine von dem Vater oder dessen Stellvertreter unterschriebene, auf Grund des Geburtsscheines auszustellende Bescheinigung über Namen, Geburtstag, Geburtsort und Konfession, ferner über des Vaters Stand und Wohnort zu liefern. Die Formulare für diese Bescheinigung werden bei der Anmeldung mitgeteilt. Außerdem muß der Taufschein, der Impfschein und von denjenigen, welche das 12. Lebensjahr überschritten haben, der Wiederimpfungsschein vorgelegt werden; diese Scheine sind, wenn irgend möglich, schon vor Ostern zu liefern; sie werden gleich nach der Aufnahme oder sofort zurückgegeben.

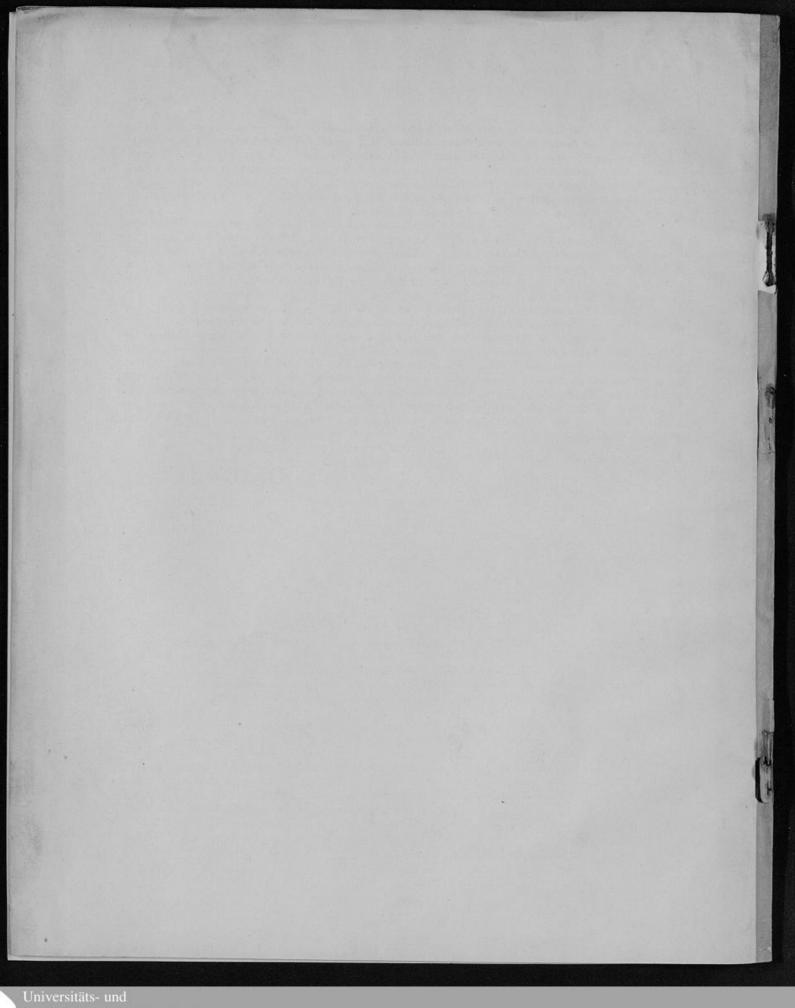
Der Direktor ersucht alle, welche ihn in Schulangelegenheiten sprechen müssen, abgesehen von dringenden Fällen, ihn nicht in seiner Wohnung, sondern im Johanneum aufzusuchen, in welchem er während der Unterrichtszeit anwesend zu sein pflegt und besonders von 11—12 Uhr regelmäßig zu sprechen ist. Übrigens wird daran erinnert, daß alle den einzelnen Schüler betreffenden Anfragen und Mitteilungen immer zunächst an den Klassenlehrer und nicht an den Direktor zu richten sind.

Beurlaubungen unmittelbar vor den großen Ferien finden grundsätzlich nur statt, wenn durch ärztliche Zeugnisse Krankheit oder besondere Erholungsbedürftigkeit nachgewiesen ist.

Die Erfahrung, daß die Schüler der mittleren und oberen Klassen in den letzten Wochen des Schuljahrs, besonders bei der Gelegenheit der Versetzung nach OII, sich leicht zu Übertretungen der Ordnung verführen lassen, und daß dann zuletzt noch in den Zeugnissen die Prädikate über das Betragen geändert werden müssen, veranlaßt den Unterzeichneten, an alle Eltern, wie an die Pensionsinhaber und an alle Freunde der Schule die Bitte zu richten, die Schüler von diesen unerlaubten Vergnügungen zurückzuhalten und der Schule bei Aufrechterhaltung der Ordnung zu helfen, aber nicht durch anonyme Anzeigen und Beschwerden und allgemeine Anschuldigungen, die nicht berücksichtigt werden können und keinen Wert haben.

Lüneburg, den 10. März 1905.

Dr. Nebe.





Universitäts- und Landesbibliothek Düsseldorf